

Alle Neuheiten
der Spielwarenmesse
auf über 40 Seiten!

Ikone: Ford Mustang GT4
von Tamiya in 1:24



Takom 1:72
Chieftain MK10/11



März 2020 | € 7,50
A: € 8,25 | CH: sFr. 14,00
Be, Lux: € 8,70 | NL: € 8,90

Vereint
mit **Kit**

ModellFan

Das reichhaltigste Magazin für Modellbauer



SLA Heavy APC-54
MiniArt 1:35
Bärenstark!
Sturmpanzer IV in 1:35



Jackal 1
HobbyBoss in 1:35



Der große Messereport Nürnberg 2020

Hs 129, 1:32
Zoukei Mura



Heiß: Avro Vulcan
von Airfix in 1:72



Bristol Beaufort
von Airfix in 1:72

Dreadnought
von Revell in 1:350



Zenturio in 1:16
von ICM



Modell
des Jahres 2020
ModellFan
Alle Preisträger!

F-14A in 1:72
FineMolds



Beaufighter TF.X
von Revell in 1:48

Seite 52

Außerdem für Sie gebaut:



Panther A
von Takom in 1:35 Seite 70





www.revell.de

NEWS



NEW PARTS

04972

Junkers Ju88 A-1 Battle of Britain, 1:72

LEVEL 4

Wähle dein nächstes Projekt:

New Parts



04970 BAe Hawk T.1, 1:72

LEVEL 3



04971 Dassault Mirage F-1 C / CT, 1:72

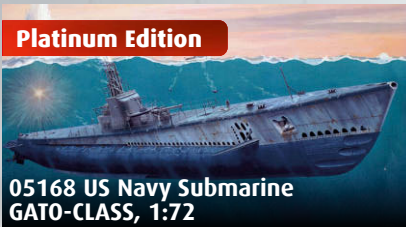
LEVEL 4



03848 Eurofighter Typhoon „BARON SPIRIT“, 1:48

LEVEL 5

Platinum Edition



05168 US Navy Submarine GATO-CLASS, 1:72

LEVEL 5



07653 Citroën 2 CV Cocorico, 1:24

LEVEL 4

Limited Edition



05685 Schaufelradbagger 289, 1:200

LEVEL 5



03324 Sd.Kfz. 251/1 Ausf. C + Wurf. 40, 1:72

LEVEL 4



03327 Jagdpanther Sd.Kfz. 173, 1:72

LEVEL 4



03326 Spz Marder 1A3, 1:72

LEVEL 4



Thomas Hopfensperger,
Verantwortlicher Redakteur

Stand der Dinge

Der Modellbau lebt. Allen anderen Meinungen zum Trotz entwickelten sich Angebot und Absatz in der Branche 2019 positiv. Allerdings haben sich die Hersteller auf teils verschiedene Pfade begeben, um für ihre Unternehmen die Zukunft zu sichern. Beginnen wir doch mal mit dem Marktführer in Europa. Hier hat sich nach 2018 auch letztes Jahr viel verändert. Manche haben vielleicht schon mitbekommen, dass Rennbahnhersteller Carrera und Revell zusammengefunden haben. Es wird zwar kein „Carrevell“ geben und die Marken werden ihr Profil behalten, doch sicher werden das Engagement und damit die Investitionen in Produktneuentwicklungen für die jüngeren Kunden dadurch nicht kleiner werden. Manch Älterer, der sich mehr New Tools bei klassischen Kits erhoffte, kann ja auf ein Revival der Revell Slotcars spekulieren.

Andere, die den Brexit noch vor sich haben, sprangen da in die Bresche. Airfix erfreute 2019 Jung und Alt mit mehr als 100 Neu- und Wiederauflagen, vor allem im Bereich der Luftfahrt. Was da auf die Plastikmodellbauer herabschwebte, war und ist nun wirklich aller Ehren wert. Tolle New Tools fast ohne Ende von 1:24 bis 1:72. Phantom, Wellington, Buccaneer und die famose große Hellcat sind bereits gelandet. Neben vielem Weiteren im Anflug folgt dann wohl noch dieses Jahr der große 72er-Hammer: Vulcan macht die V-Bomber-Force jetzt komplett.

Der Nahe Osten im Modellbau beginnt bereits mit dem Böhmerwald und was von dort zu uns kommt, ist so zahlreich wie hervorragend. Qualitätsmäßig über jeden Zweifel erhaben bombardiert uns eduard regelrecht mit seinem explosionsartig vermehrten Zubehör. Ganze Modelle natürlich nicht ausgeschlossen. Auch Special Hobby und

Zvezda liefern Tolles immer besser. Die echte Überraschung sind jedoch die teils neueren Lieferanten von Feinstmodellen, die durch die Spenderhosen der Fans wohl so richtig motiviert werden. Was Arma Hobby, Clear-Prop!, Modelsvit, BlackDog, Plusmodel, Brengun und Kompanie hier leisten: Hut ab!

Lebenszeichen kommen natürlich ebenfalls aus Asien und Übersee, wo vor allem in China konstant und zuverlässig der Level der Neuheiten gehalten wird. Wobei besonders an den Panzern abzulesen ist, dass jede

Unterversion bis in den What-If-Bereich ihre eigene Schachtel bekommen wird.

Das bestätigte sich auch beim Modellbau-Messerundgang, der 2020 genauso lang war wie 2019 und neben der immer besseren Qualität bei den Angeboten auch das zeigte: Lizenzen, Lizenzen, Lizenzen. Von *Top Gun* bis „40 Jahre *Das Imperium schlägt zurück*“ war alles vorhanden. Er-

freulicherweise ist auch bei Science-Fiction die Güte der Formen platzgreifend vom Allerfeinsten. Wer mal Han Solos Über-Flieger, den intergalaktischen Millennium Falcon von Bandai, anfassen konnte, weiß, was ich meine. Bessere Details als das Original, das klingt nach *Plan B from Outer Space*, ist aber stellenweise wirklich wahr.

So ist für besten Nachschub und die nicht einfacher werdende Wahl der Qual nachhaltig gesorgt. Ich wünsche Ihnen also viel, viel Vorfreude auf die Welle der Neuheiten, die unsere Hobbykeller 2020 fluten wird. Und zur Einstimmung sollten Sie am besten gleich unseren großen Messe-Report ab Seite 10 lesen!

Ihr Thomas Hopfensperger

Messe-
Report ab
Seite 10!



Vom Widerhall in den Medien her gesehen klar der Überflieger des Moments: Airfix, dabei vor allem die angekündigte Avro Vulcan im Maßstab 1:72

Die Qualität der Neuheiten bereitet weiter Freude, auch wenn gebaute Modelle auf der Messe immer mehr zur Mangelware werden. Den Unternehmen fehlen die Kapazitäten



Flugzeuge

SEITE 16



Militär

SEITE 26

ModellFan TITEL

Messe-Report

Auch 2020 hat die Messeleitung die Aussteller fröhlich zusammengewürfelt, was dem Team von *ModellFan* einiges an Laufarbeit abverlangte. Dass es sich dennoch mehr als gelohnt hat, zeigen wir auf den folgenden Seiten in unserem großen Messereport 2020!

Zivildfahrzeuge



SEITE 42

Figuren

SEITE 36



Schiffe

SEITE 40



SPIELWARENMESSE NÜRNBERG

- 10 *ModellFan* Modell des Jahres
- 14 Messtrends
- 16 Neuheiten Flugzeuge
- 26 Neuheiten Militär
- 36 Neuheiten Figuren
- 40 Neuheiten Schiffe
- 42 Neuheiten Zivildfahrzeuge
- 46 Neuheiten Science-Fiction / Raumfahrt
- 48 Neuheiten Dioramenzubehör
- 50 Neuheiten Werkzeuge / Farben



SEITE 10

Modell des Jahres



Dioramenzubehör

SEITE 48



Werkzeuge /
Farben

SEITE 50



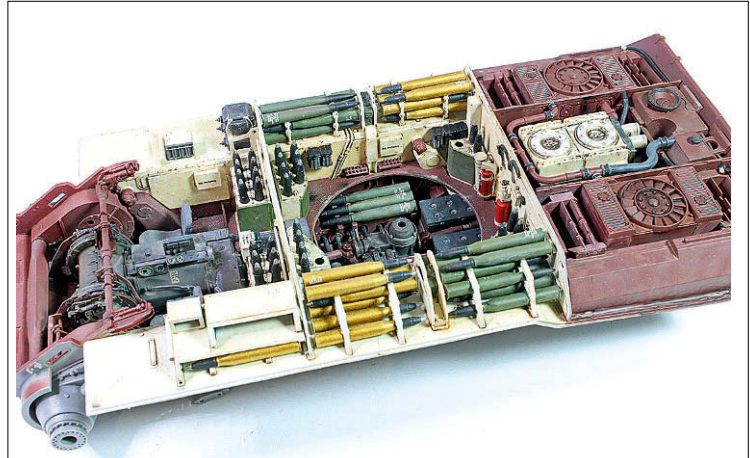
Science-Fiction/
Raumfahrt

SEITE 46



Wachablösung: Ist Revells Formneuheit des Bristol Beaufighter neuer Platzhirsch am Markt?

SEITE **52**



Alles dabei: Die Panther-Bausätze von Takom punkten mit kompletter Inneneinrichtung – Teil 1

SEITE **70**



Simple & Smart: So leicht kann die Gestaltung einer Vignette gelingen

SEITE **78**



Aus Alt mach Neu: So pimpt man den alten 35er-Landy von Italeri zeitgemäß auf

SEITE **84**

FLUGZEUGE

52 Frischer Flüsterer: **Beaufighter**

TITEL Revells neuer Bristol Beaufighter hat alles, um den älteren Bausatz von Tamiya würdig zu ersetzen. Was der Kit kann, zeigt der Baubericht von Hans Gassert

MILITÄR

70 Innere Werte: **Panther A „spät“**

TITEL Wer sich für Panzer mit Inneneinrichtung interessiert, liegt hier richtig – meint Thomas Birzer. Er dokumentiert in Teil 1 die inneren Werte eines Takom-Panthers

ZIVILFAHRZEUGE

84 Brit-Klassiker: **Alter Land Rover**

Stolze 40 Jahre ist er alt und immer noch interessant: der Land Rover von Italeri in 1:35. Uwe Kern rüstet die „Landy“-Wiederauflage zeitgemäß auf

RUBRIKEN

3	Editorial	67	Fachgeschäfte
6	Bild des Monats	78	Simple & Smart
8	Panorama	92	Ausstellungen
60	ModellFan packt aus	98	Vorschau / Impressum

Meisterschule
Plastikmodellbau

Meisterschule Plastikmodellbau

82 Basics
Glasschaden kaschieren

SEITE
82



Das Boot

Das Thema U-Boot-Krieg im Zweiten Weltkrieg besitzt nicht nur im Modellbau äußerst hohen Stellenwert. Das kann auch 2020 das ZDF mit seinem von Sky geborgten Vierteiler *Das Boot* deutlich bestätigen. Weltweit baut man zahllose Boote und Dioramen. Eines der besten überhaupt schuf Bayin Wu, weltweit aktiver Top-Modellbauer aus China. Natürlich hat der Film von Wolfgang Petersen einen großen Teil zur weltumspannenden Popularität beigetragen, auch um das Buch zusätzlich zu promoten. Hier findet es sich jedoch nicht in einer Bibliothek, sondern mitten im Geschehen. Das spielt allerdings nicht wie der mit blauem Leinen umschlagene Roman im Maßstab 1:1, sondern in 1:144.

Foto: Thomas Hopfensperger





Edelmetall freut den Besitzer: fix zum Erfolg!

Darrell Burge, Head of Airfix, freut sich über seine vielen Modelle des Jahres aus neuen Formen und natürlich auch über die Medaille für die Hellcat. Er hatte es schon vor zwei Jahren angekündigt: Flugzeuge seien im Trend, da besonders der Korea- und der Kalte Krieg. Airfix beschritt diesen Weg wie andere auch, jedoch besonders konsequent und mit viel Einsatz – und wird mit wiedererstarkter Reputation sowie überdurchschnittlichen Absatzerfolgen belohnt. Zwölf Prozent mehr Flugzeugabsatz in 2019 sind ein Wort.

Neue Kits als frisch gebaute Modelle: Nürnbergs schönste

Leider sparen die Hersteller bei den gebauten Modellen. Inhouse haben die Mitarbeiter meist keine Zeit. Extern werden aus Kostengründen nur noch wenige Testshots vorab an spezialisierte und superschnelle Modellbauer vergeben. Einige der ganz frischen Kits tauchten jedoch trotzdem gut gebaut in Nürnberg auf. Die besten stellen wir hier extra vor.

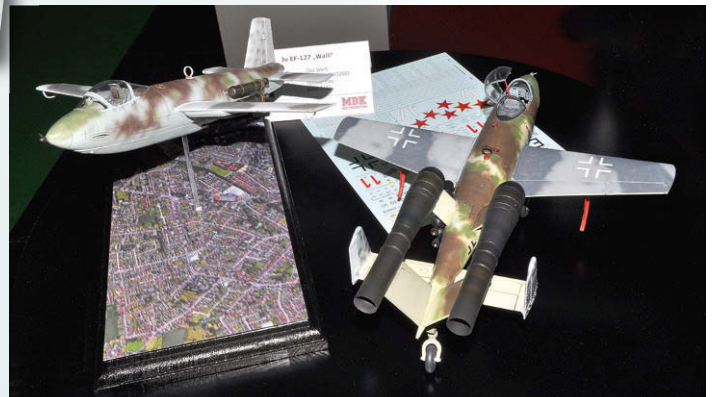
Special Hobby hat ein Modell der Meteor NF Mk.11 in 1:72 mitgebracht, das ganz frisch dann auch für die Werbung und den Webshop eingesetzt wird



Aus einem Testshot der *Titanic* von Trumpeter in 1:200 baute Wolfgang Wurm eine tolle *Olympic* in Tarnfarben. Dem Schwesterschiff fehlen nur noch die Rettungsboote, was kaum einer merkt

Der inoffizielle Redakteurspreis für das am besten gebaute Flugzeugmodell geht an Amelia Earharts Rekordflieger Lockheed Vega 5b in 1:48 von Dora Wings. Hier baute der Chef Eugen Evtushenko selbst

Als Geheimprojekt brachte MBK überraschend und damit Das Werk die What-if-Junkers EF 126/127 an den Start. Das frischeste dritte Modell wurde mitten zur Messe fertig



ModellFan geht in die Vollen: Zweimal Edelmetall für Tamiya

Tamiyas Manager haben mit ihrem Traditionsunternehmen viel erreicht. So kommt die Führungsetage gerne nach Nürnberg. Und nimmt natürlich freudig, wie hier Hironori „Hiro“ Hane, die Auszeichnungen zum „Modell des Jahres“ von *ModellFan* entgegen. Etwa für die neue P-38 im Maßstab 1:48 sowie den kleinen Motorrad-Racker Honda Monkey 125 im Maßstab 1:12. Die kleinen Kopien der Originale erfahren beste Kritiken und dürften dieses Jahr Tamiya auch beim Absatz viel Freude bereiten. Dank der



guten Lage ist die Laune sowieso bestens. Typisch japanisch: Der Redakteur musste unbedingt mit aufs Bild. Ausreden ließ man nicht gelten.

Medaillen an die Frau gebracht: Doppelt feiern

Ja, das sieht man öfter. Zvezda freut sich 2020 aber nicht nur über seine Medaille für den Schützenpanzerwagen Russian 8x8 APC Bumerang. Die Moskauer feiern auch das 30. Jahr der Firmengründung. Chefin Maria Krivenko lud dazu auch auf der Messe ein und hatte so mehrfach Grund zur Freude, auch weil sich die Modelle sehr gut verkaufen.



Kampfpanzer Leopard 1

950000	D-Mark Stückpreis im Jahr 1965
37400	Kubikzentimeter Hubraum
4744	Stück hat man gebaut
1984	wurde die Produktion eingestellt
1964	lief der erste Leo vom Band
830	PS starker MTU-Vielstoffmotor
42	Tonnen Gefechtsgewicht
10	Meter Länge maximal mit Rohr
4	Mann Besatzung



Waren vor dem Wolf da: Leos der Nullserie mit Schießscheinwerfer 1965 in der Lüneburger Heide. Vorne Nummer „421“ Bild: Bundesarchiv_B_145_Bild-F027417-0005



Klassiker des Monats

Was machte man 1970, wenn einem die kleinen 1:100-Roskopf-Panzer zu klein wurden und man mit dem Gedanken spielte, für damalige Verhältnisse viel Geld in die Hand zu nehmen und das Tamiya-Modell des Leo 1 zu kaufen? Der Tante-Emma-Laden im Dorf bot einen Aufschub: einfach erst mal dem dort wartenden günstigen kleineren Raptoren im Maßstab 1:76 auf den Zahn fühlen. Airfix bot ab 1970 einen einfach gehaltenen Leopard 1 mit der einzig baubaren Decalierung „422“ an. Alles Werkzeug war mit am Rumpf angegossen, die wenigen Teile und die Weichplastik-Ketten waren schnell montiert. Insofern eine leichte Übung, aber auch kein Vergleich mit der größeren Katze aus Japan. Eigentlich wollten diese Leos von Airfix nur spielen, was sicher viele auch taten.



Gotha G.1, 1:32,
Wingnut Wings



Bausatz-Highlights

Modelle des Jahres 2020

Auch 2020 vergab *ModellFan* die begehrte Auszeichnung „Modell des Jahres“. Eine große und qualitativ hochwertige Vielfalt gestaltete die Wahl wieder mal nicht einfach

Von Helge Schling

Der Trend ging weiter – Nürnberg plante wieder neu, was die Verteilung der Hallen und der Stände darin betraf. Und der Plastikmodellbau? Auch hier gab es wieder den seit einigen Jahren obligatorischen Ausstellerschwind. So fehlte erstmals Hasegawa mit eigenem Stand. Der Hersteller kam bei Faller als „Untermieter“ zum Zuge, Revell tat sich mit Carrera zusammen und MBK vertrat gleich mehrere renommierte Hersteller. Fakt ist also: Der Plastikmodellbau-Bereich schrumpft in Nürnberg weiter, nicht aber die Zahl der Neuheiten, wie schon 2019 gesehen. Hier müssen wir unterscheiden in „Formneuheiten“ und „echte“ Neuheiten. Ein Panzer IV aus neuen Formen bleibt nun mal ein Panzer IV, von dem sich ja so einige auf dem Markt tummeln. Die Panther-Flut von 2019 ist gut in Erinnerung und es kommen noch immer Kits zum Thema. Aber es gibt eben auch die echten Formneuheiten, Modelle also, die bisher noch nie auf dem Markt waren. Dazu gehört etwa das „Type AG 1910 London

Taxi“ in 1:24 von ICM, früher eher ein Kleinserienkandidat – wenn überhaupt. Oder der futuristisch anmutende polnische Panzer „PL-01 Prototype“ in 1:35, der einem SciFi-Streifen entsprungen zu sein scheint. Aber es gibt zumindest ein Original aus 2013. Der neue Leopard 2A5/A6 von Border ist zwar wieder ein Leopard 2, glänzt aber mit hochwertigen Details und bisher kaum gesehenem, exzellentem Formenbau. Amusing Hobby hat dagegen seine Marktlücke gefunden und überzeugt nach wie vor mit ausgefallenen „Paper-Panzern“ der Wehrmacht, punktet aber auch mit einem top detaillierten „Ferdinand“ mit glasklaren Bauteilen, die Einblick gewähren in eine vollständige Inneneinrichtung. Und oben drauf als Gimmick gibt es noch einen Strabokran! Bei Flugzeugen sieht es ähnlich interessant aus. Wer hätte schon eine Gotha G.1 in 1:32 erwartet – außer in Kleinserie. Was will man also mehr? Mehr Zeit etwa! Aus alledem und Hunderten anderen Neuheiten von 2019 galt es wieder einmal, die

25 besten in den Kategorien herauszufiltern, was sich nicht einfach gestaltete und eventuell auch nicht den Geschmack aller trifft. Unsere unabhängige Auswahl finden Sie auf den nachfolgenden Seiten.

Was bleibt und sicher auch in Zukunft stattfindet, ist die Vergabe der Auszeichnung zum „Modell des Jahres“, mit der wir eben diese herausragenden Neuheiten der Hersteller prämiieren. Die bewährten Vorgaben für diesen Preis sind die gleichen wie immer: Qualität (Detailreichtum, Vorbildtreue, Passgenauigkeit), Originalität/Innovation (Typenauswahl, innovative Lösungen bei der Bausatzkonstruktion) und Preis/Leistung. Und auch 2020 fand die Verleihung der Medaillen und Urkunden traditionell bei den Firmen statt, die vor Ort waren.

Die Auszeichnung „Modell des Jahres“ wird von der Redaktion *ModellFan*, dem im nunmehr 47. Jahrgang führenden deutschsprachigen Modellbau-Magazin, bereits seit 1976 in ununterbrochener Reihenfolge für herausragende Modelle verliehen.